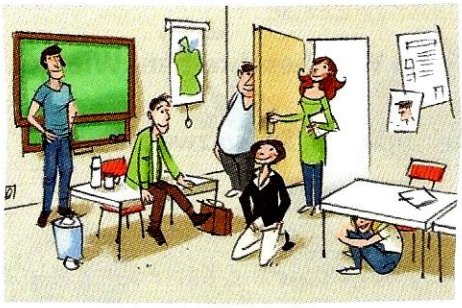
KB | S. 11 **Lektion 13 6**

Wo ist Laura?

Bauen Sie „Bilder". Die anderen beschreiben.

Variante: Beschreiben Sie „Bilder".
Die anderen bauen sie.



Laura ist zwischen den Tischen. Marius ist hinter der Tür.

KB | S. 19 **Lektion 15 5c**

Urlaubsorte bewerten – Wem gefällt was?

Partner A

Fragen Sie Ihre Partnerin / Ihren Partner und ergänzen Sie die fehlenden Informationen.

- Wo macht Peter oft Urlaub?
- ▲ In Frankreich.
- Was gefällt ihm in Frankreich besonders?
- ▲ Ihm gefallen die Schlösser besonders gut.

	Urlaubsort – wo?	Was gefällt ...?
Peter	Frankreich	
Saskia	Schweiz	die Berge
Familie Müller		
Frau Neumann	Paris	die Geschäfte
Herr Hansen		
Silvia und André	Schweden	das Meer
Len		
Anna	Kanada	die Menschen
Sie		
Ihre Partnerin / Ihr Partner		

Einen Weg beschreiben: Wie gut ist Ihr Gedächtnis?

a Arbeiten Sie zu zweit.

Partner A

Sehen Sie die Karte zwei Minuten lang genau an.
Schließen Sie dann das Buch.

Beschreiben Sie den Weg aus Ihrem Gedächtnis.

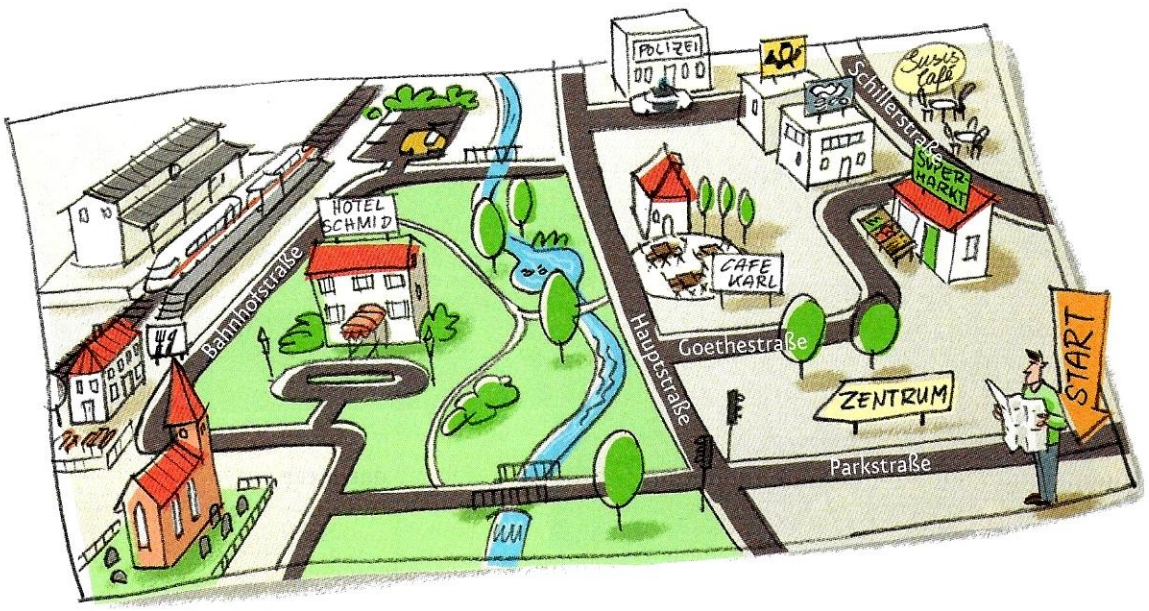
Das ist ganz leicht. Sie gehen geradeaus und dann ...

Partner B

Wählen Sie aus der Karte ein Ziel und fragen Sie nach dem Weg.

Entschuldigung! Ich suche das Hotel Schmid.

Markieren Sie den Weg in Ihrer Karte. War die Beschreibung richtig?

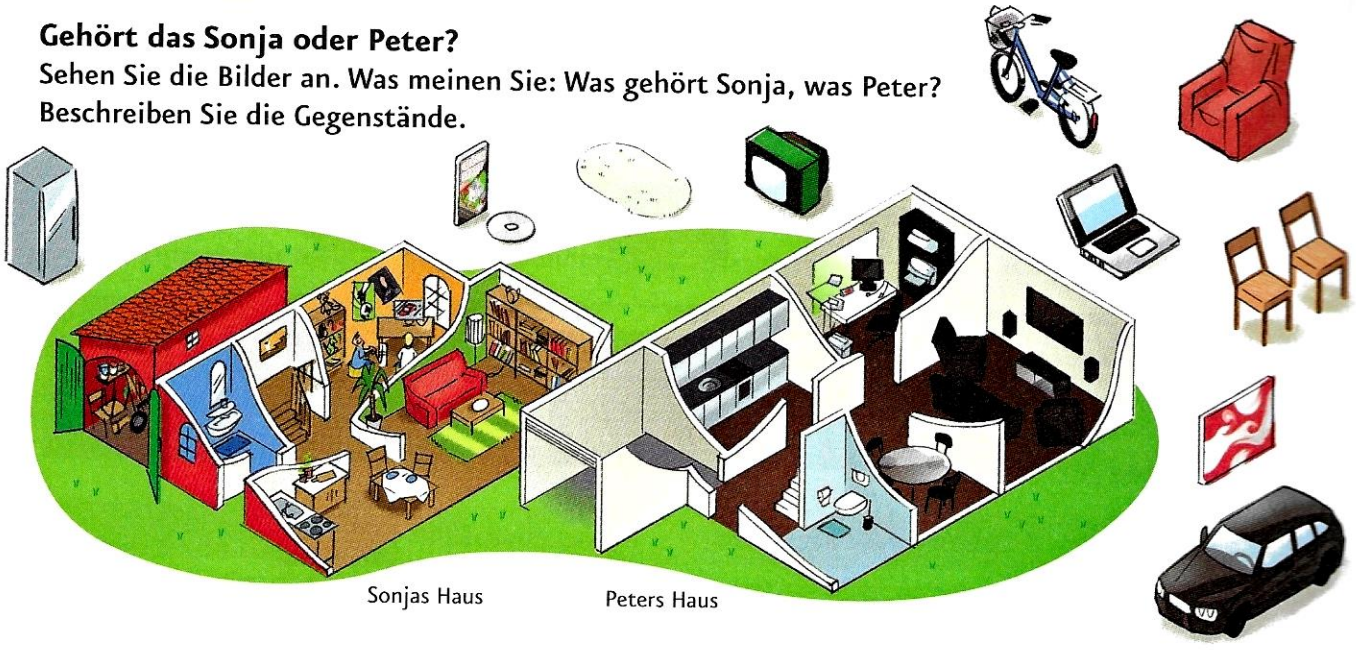


b Tauschen Sie nun die Rollen.

KB | S. 15 **Lektion 14 | 7**

Gehört das Sonja oder Peter?

Sehen Sie die Bilder an. Was meinen Sie: Was gehört Sonja, was Peter? Beschreiben Sie die Gegenstände.



- Ich glaube, das sind Sonjas Stühle. Sie sind aus Holz und ihr Tisch in der Küche ist auch aus Holz.
- ▲ Ja, das glaube ich auch. Und das Auto? Ist das Sonjas oder Peters Auto?
- Ich glaube, das ist ...

KB | S. 35 **Lektion 18 | 6**

Umfrage im Kurs: Wie gesund lebst du?

a Arbeiten Sie zu dritt und schreiben Sie Fragen.

1. Wie oft machst du Sport?
2. Isst du jeden Tag Obst?
3. Wie oft gehst du in die Sauna?
4. Um wie viel Uhr gehst du schlafen?
5. _____?
6. _____?
7. _____?
8. _____?

...

b Befragen Sie eine Person aus einer anderen Gruppe und notieren Sie die Antworten.

c Erzählen Sie in Ihrer Gruppe von dem Ergebnis.

... macht fast nie Sport. Aber sie geht oft in die Sauna. Sie ...

Häuser beschreiben: Mein Traumhaus

a Wie sieht Ihr Traumhaus aus? Kreuzen Sie an oder ergänzen Sie.

Das Haus steht ...

○ am Meer ○ in den Bergen ○ im Wald ○ _____

Vor dem Haus ist ...

○ ein Swimmingpool ○ ein Fußballplatz ○ ein Freizeitpark ○ _____

Im Garten gibt es ...

○ viele Blumen ○ viele Bäume ○ einen Fluss ○ _____

Das Haus ist ...

○ eine alte Fabrik ○ ein Leuchtturm ○ ein altes Bauernhaus ○ _____

Es hat ...

○ viele große Fenster ○ viele Balkone ○ eine Terrasse ○ _____

Neben dem Haus steht ...

○ eine Garage ○ ein Stall ○ ein Zelt ○ _____

Ich wohne dort ...

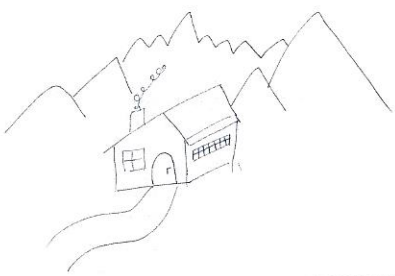
○ allein ○ mit meiner Familie ○ mit meinen Freunden ○ _____

Was ist Ihnen noch wichtig? _____

b Beschreiben Sie Ihr Haus.
Ihre Partnerin / Ihr Partner zeichnet.

Mein Traumhaus steht in den Bergen. Vor dem Haus ...

c Machen Sie eine Ausstellung.
Welches Haus gefällt Ihnen am besten?



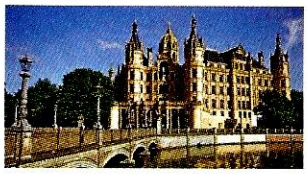
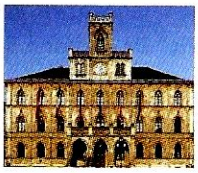
KB | S. 19 **Lektion 15** **5c**

Urlaubsorte bewerten – Wem gefällt was?

Partner B

Fragen Sie Ihre Partnerin / Ihren Partner und ergänzen Sie die fehlenden Informationen.

- ■ Wo macht Peter oft Urlaub?
- ▲ In Frankreich.
- ■ Was gefällt ihm in Frankreich besonders?
- ▲ Ihm gefallen die Schlösser besonders gut.

	Urlaubsort – wo?	**Was gefällt ...?**
Peter	Frankreich	die Schlösser
Saskia	Schweiz	
Familie Müller	Italien	die Märkte
Frau Neumann		
Herr Hansen	Wien	der Dom
Silvia und André		
Len	Athen	die Cafés
Anna		
Sie		
Ihre Partnerin / Ihr Partner		

Rollenspiel: im Hotel um Hilfe bitten

Wählen Sie zu zweit eine Situation und spielen Sie Gespräche.

Variante: **Denken Sie sich eine neue Situation aus.**

Situation 1

Gast	Angestellte/r im Hotel
Die Heizung funktioniert nicht.	Sie schicken einen Techniker. Wann hat der Techniker Zeit? Das wissen Sie nicht.

Situation 2

Gast	Angestellte/r im Hotel
Es gibt keine Handtücher.	Sie sagen dem Zimmermädchen Bescheid. Das Zimmermädchen bringt sofort Handtücher in das Zimmer.

Situation 3

Gast	Angestellte/r im Hotel
Der Fernseher ist kaputt.	Sie kümmern sich darum. Der Techniker kommt heute Nachmittag.

Entschuldigen Sie, können Sie mir helfen? /
Ich habe ein Problem: Ich brauche Ihre Hilfe.

↘ Ja, gern. Was kann ich für Sie tun? / Wie kann ich Ihnen helfen?

↙ … ist kaputt / funktioniert nicht. / Es gibt kein/e/en …

↘ Oh, das tut mir leid. Ich kümmere mich darum.

↙ Wann …?

↘ Das kann ich Ihnen nicht sagen. Vielleicht … / Um …
Der Techniker / Das Zimmermädchen kommt sofort.

↙ Super, vielen Dank! / Sehr nett, danke!

↘ Bitte. / Sehr gern.

KB | S. 27 **Lektion 16** 8

Einen Termin verschieben

a Lesen Sie zu zweit Carolas Kalender und ergänzen Sie.

1 Für wie lange fährt Carola nach Berlin? — Für drei Tage.
2 Wann hat Carola am Donnerstag Zeit? — _____ _____ Uni und _____ _____ Spanischkurs.
3 An welchem Tag hat Carola keine Termine? — _____ Freitag.
4 Wann hat Carola am Samstag Zeit? — _____ 14.00 Uhr.
5 Ab wann hat Carola Urlaub? — _____ Sonntag.
6 Für wie lange fährt Carola in den Urlaub? — _____ _____ Woche.
7 Wann kommt Carola zurück? — Am Sonntag _____ _____ Woche.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
8:00							
9:00							
10:00							
11:00				Uni			
12:00							
13:00							
14:00							
15:00							ab heute eine
16:00							Woche Urlaub
17:00							auf Sylt
18:00						Oma und	
19:00	Kino mit					Opa	
20:00	Steffi					besuchen	
21:00							
22:00				Spanischkurs			
23:00							
24:00							

Tagung in Berlin

b Sie möchten den Termin mit Steffi verschieben. Schreiben Sie gemeinsam eine E-Mail.

KOMMUNIKATION

Termine verschieben
Ich kann leider doch nicht ins Kino gehen / kommen.
Ich möchte den Termin verschieben.
Können wir den Termin verschieben?

Pläne beschreiben
Von … bis … bin ich in Berlin.
Vor/Nach dem Spanischkurs / der Uni …
Ab … bin ich für … im Urlaub.
In … bin ich aus dem Urlaub zurück.

Alternativen vorschlagen
Ich kann am …
Am … habe ich Zeit.
Passt Dir das? / Passt es dir am …?
Wollen wir am … ins Kino gehen?
Hast Du Lust?

Was nehmen Sie in den Urlaub mit: *mit* oder *ohne* ... ?

a Was nehmen Sie immer/nie in den Urlaub mit?
Notieren Sie jeweils drei Gegenstände. Arbeiten Sie auch mit dem Wörterbuch.

- Brille
- Handy
- Fahrrad
- Föhn
- Wecker
- Lieblingsbuch
- Zeitung
- Regenschirm
- Laptop
- Radio
- Fotoapparat
- Auto
- Kalender
- Familie
- Freunde
- Feuerzeug
- Kinder
- Kreditkarte
- iPod®

immer: _____

nie: _____

b **Schreiben Sie.**

Ich fahre nie ohne mein Handy in den Urlaub.
Ich fahre nie mit meinem Laptop in den Urlaub.

c **Arbeiten Sie in Gruppen und erzählen Sie.**

- ■ Ich fahre nie ohne mein Handy in den Urlaub. Und du?
- ▲ Ich schon. Ich fahre manchmal ohne Handy weg.
- ● Ich auch nicht. Aber ich ...
- ▲ Ich fahre nie mit dem Auto in den Urlaub.
- ● Ich schon. Das finde ich praktisch.
- ■ Ich auch nicht.

KB I S. 43 **Lektion 19** 5

Personen beschreiben: früher und heute

Partner A

a Wie war Simone vor 20 Jahren? Wie ist sie heute?
Sprechen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner und notieren Sie.

	Simone Rech vor 20 Jahren		**heute**
Beruf:	Sekretärin		Yoga-Lehrerin
Familie:	ledig		_____
Lebt in:	Stuttgart		_____
Hobbys:	Musik hören		_____
Aussehen:	blonde, kurze Haare, Brille		_____

- Vor 20 Jahren war Simone Sekretärin. Was ist sie heute?
- ▲ Heute ist sie Yoga-Lehrerin.
- Früher war Simone ...

b Wie war Klaus vor 20 Jahren? Wie ist er heute?
Sprechen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner und notieren Sie.

	Klaus Wecker vor 20 Jahren	**heute**
Beruf:	Bürokaufmann	Musiker
Familie:	_____	geschieden
Lebt in:	_____	Neu Delhi
Hobbys:	_____	kochen, Fahrrad fahren
Aussehen:	_____	lange Haare, Bart

c Und Sie? Ergänzen Sie und sprechen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

	Sie vor 10 Jahren	**heute**
Beruf/Schule:	_____	_____
Familie:	_____	_____
Lebe in:	_____	_____
Hobbys:	_____	_____
Aussehen:	_____	_____

Über Wünsche und Pläne sprechen

a Arbeiten Sie mit dem Wörterbuch und notieren Sie.

Was willst du beruflich machen?	unbedingt noch	
	auf keinen Fall	
Welche Pläne/Wünsche hast du für deine Familie?	unbedingt noch	
	auf keinen Fall	
Welche Pläne/Wünsche hast du für deine Freizeit?	unbedingt noch	
	auf keinen Fall	
Was willst du lernen?	unbedingt noch	
	auf keinen Fall	
Was willst du im Urlaub machen?	unbedingt noch	
	auf keinen Fall	
Du hast viel Geld. Was willst du kaufen?	unbedingt noch	
	auf keinen Fall	

b Arbeiten Sie in Gruppen und erzählen Sie. Haben Sie etwas gemeinsam?

- ■ Was willst du beruflich unbedingt noch machen?
- ▲ Ich will unbedingt noch Schauspielerin werden.
- ● Und was willst du auf keinen Fall machen?
- ▲ Ich will auf keinen Fall …

KB | S. 34 **Lektion 18** 3b

Gesundheits-Forum: Ratschläge geben

Lesen Sie die Beiträge im Gesundheitsforum. Arbeiten Sie zu zweit und schreiben Sie zwei Ratschläge zu jedem Beitrag. Hilfe finden Sie im Bildlexikon.

Hallo,
ich kann seit drei Monaten nicht mehr richtig schlafen. Ich war auch schon beim Arzt, aber er hat nichts gefunden. Wer hat einen Tipp?
Philipp

> *Hallo Philipp,*
> *trinken Sie viel Tee oder Wasser! Nehmen Sie auch Vitamin C.*
> *Sara*

Hallo,
mein Mann hat schon seit sechs Wochen Kopfschmerzen!
Wer kann helfen?
Tina

> *Hallo Tina,*
> *ich denke, Ihr Mann soll zum Arzt gehen. Sechs Wochen sind zu lang.*
> *Bernd*

viel Obst essen | Sport machen | keinen Kaffee trinken | nicht so viel arbeiten | viel spazieren gehen | ein Rezept beim Arzt holen | Tabletten/Medikamente nehmen | ...

KB | S. 47 **Lektion 20** 8

Jemanden auffordern: Putz es doch bitte!

Sie kommen aus dem Urlaub zurück. Keiner hat aufgeräumt!

a **Sehen Sie das Bild an und schreiben Sie zu zweit Ihrer Mitbewohnerin / Ihrem Mitbewohner fünf Sätze. Was soll sie/er tun?**

Das Bad ist schmutzig! Putz es doch bitte!
Die Wäsche ...

b **Tauschen Sie Ihre Sätze mit einem anderen Paar. Korrigieren Sie gegenseitig Ihre Sätze.**

Personen beschreiben: früher und heute

Partner B

a Wie war Simone vor 20 Jahren? Wie ist sie heute?
Sprechen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner und notieren Sie.

	Simone Rech vor 20 Jahren	**heute**
Beruf:	Sekretärin	Yoga-Lehrerin
Familie:	_____	geschieden
Lebt in:	_____	Innsbruck
Hobbys:	_____	malen, spazieren gehen
Aussehen:	_____	lange, braune Haare / keine Brille

- Vor 20 Jahren war Simone Sekretärin. Was ist sie heute?
- ▲ Heute ist sie Yoga-Lehrerin.
- Früher war Simone ...

b Wie war Klaus vor 20 Jahren? Wie ist er heute?
Sprechen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner und notieren Sie.

	Klaus Wecker vor 20 Jahren	**heute**
Beruf:	Bürokaufmann	Musiker
Familie:	verheiratet	_____
Lebt in:	Luzern	_____
Hobbys:	tanzen	_____
Aussehen:	kurze Haare, kein Bart	_____

c Und Sie? Ergänzen Sie und sprechen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

	Sie vor 10 Jahren	**heute**
Beruf/Schule:	_____	_____
Familie:	_____	_____
Lebe in:	_____	_____
Hobbys:	_____	_____
Aussehen:	_____	_____

KB I S. 51 **Lektion 21** 7

Mal ehrlich: Welche Regeln akzeptieren Sie?

a Lesen Sie den Fragebogen. Was machen Sie in den Situationen? Notieren Sie.

b Was meinen Sie? Wie reagiert Ihre Partnerin / Ihr Partner? Notieren Sie.

Variante: Denken Sie sich weitere Situationen aus.

Mal ehrlich? Welche Regeln akzeptieren Sie?	Ich	Meine Partnerin / Mein Partner
Situation 1 Sie sind in einer Bibliothek. Über Ihnen ist dieses Schild: Ihr Handy klingelt. Was machen Sie? 1) Ich mache es sofort aus. 2) Ich telefoniere ganz leise. 3) ...	telefoniere vor der Bibliothek	telefoniert ganz leise
Situation 2 Sie wollen heute Abend mit Freunden am See grillen und haben auch schon alles gekauft: Würste, Salate ... Am See sehen Sie dann aber dieses Schild: GRILLEN VERBOTEN! Was machen Sie? 1) Sie grillen. Für Sie ist das kein Problem. 2) Sie grillen nicht. Schade! 3) ...		
Situation 3 Sie sind im Urlaub und wollen unbedingt im Meer baden. Leider sehen Sie am Meer dieses Schild: BADEN VERBOTEN! Was machen Sie? 1) Natürlich bade ich! 2) Ich bade nicht. Vielleicht gibt es ja Haie. 3) ...		

c Sprechen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner und vergleichen Sie. Haben Sie richtig vermutet?

- Was machst du in Situation 1?
- Ich telefoniere nicht in der Bibliothek. Das finde ich nicht in Ordnung. Ich telefoniere vor der Bibliothek. Und du? Was machst du?
- Ich telefoniere ganz leise. Ich finde das nicht so schlimm.

KB | S. 59 **Lektion 22 | 7**

Kleidung beschreiben: Mein Lieblings-Kleidungsstück

a **Machen Sie Notizen zu den Fragen.**

Was gefällt mir an dem Kleidungsstück am besten? _____
Wo habe ich es gekauft? _____
War es ein Geschenk? _____
Wie lange habe ich es schon? _____
Wann habe ich es zuletzt angezogen? _____
Was möchte ich noch erzählen? _____

b **Machen Sie ein Plakat. Machen Sie ein Foto von Ihrem Lieblings-Kleidungsstück und schreiben Sie einen Text.**

Mein Lieblingskleidungsstück ist ein T-Shirt. Ich habe viele T-Shirts, aber das hier gefällt mir am besten. Ich habe es auf einem Konzert in Berlin gekauft. Ich ziehe es oft an, zuletzt am Montag. Es ist schon acht Jahre alt, aber die Band „Mondschein" höre ich immer noch gern. Die Musik ist einfach super.

KB | S. 63 **Lektion 23 | 5b**

Etwas begründen:

Partner A

Ergänzen Sie Ihre Spalte und fragen Sie dann Ihre Partnerin / Ihren Partner.

	Celine	Malte	Ich	Meine Partnerin / Mein Partner
Hatte … einen schönen Urlaub?	🙂 Wetter war wunderbar	🙁 Wetter war schlecht		
War … gestern im Restaurant?		🙁 das ist zu teuer		
War … letztes Wochenende im Kino?	🙁 geht lieber ins Theater			
Hat … gestern Hausaufgaben gemacht?		🙁 hatte keine Zeit		
Hatte … gestern gute Laune?	🙂 hat nicht gearbeitet			
Hat … letzte Woche gearbeitet?		🙁 hatte Urlaub		

- Hatte Celine einen schönen Urlaub?
- ▲ Ja, denn das Wetter war wunderbar. Hatte Malte einen schönen Urlaub?
- Nein, denn das Wetter war schlecht.

KB I S. 67 **Lektion 24 3b**

Meine drei Lieblingsfeste

a Was feiern Sie gern? Notieren Sie. Hilfe finden Sie im Bildlexikon und im Wörterbuch.

Meine Lieblingsfeste	Wann?	Was mache ich?
mein Geburtstag	15.06.	Party, tanzen ...
...		

b Arbeiten Sie zu dritt. Erzählen Sie.

- ■ Am liebsten feiere ich meinen Geburtstag.
- ▲ Wann hast du Geburtstag?
- ■ Am 15. Juni.
- ● Und was machst du am liebsten?
- ■ Ich mache am liebsten eine Party. Wir tanzen und ...
- ▲ Und was feierst du noch gern?
- ■ ...

KB I S. 67 **Lektion 24 6**

Träume. Was würden Sie gern machen? Sie haben viel Geld und viel Zeit.

Notieren Sie Stichwörter und fragen Sie anschließend Ihre Partnerin / Ihren Partner.

	Ich	Meine Partnerin / Mein Partner
an meinem nächsten Geburtstag	eine Reise machen, nach Indien fahren, mit meiner Freundin ...	Party, in Las Vegas ...
nach der Deutschprüfung		
im nächsten Urlaub		
im Sommer		
nächstes Wochenende		
...		

- ■ Was würdest du gern an deinem nächsten Geburtstag machen?
- ▲ Ich würde gern eine Reise machen. Am liebsten nach Indien.
- ■ Würdest du allein reisen?
- ▲ Nein, ich würde am liebsten meine Freundin mitnehmen. Und du?
- ■ Ich würde gern meine Freunde einladen und eine Party feiern. Am liebsten in Las Vegas.

Etwas begründen:

Partner B

Ergänzen Sie Ihre Spalte und fragen Sie dann Ihre Partnerin / Ihren Partner.

	Celine	Malte	Ich	Meine Partnerin / Mein Partner
Hatte ... einen schönen Urlaub?	Wetter war wunderbar	Wetter war schlecht		
War ... gestern im Restaurant?	hat nichts im Kühlschrank			
War ... letztes Wochenende im Kino?		liebt Kinofilme		
Hat ... gestern Hausaufgaben gemacht?	hatte keine Lust			
Hatte ... gestern gute Laune?		hat die Prüfung geschafft		
Hat ... letzte Woche gearbeitet?	ihre Kollegin war krank			

- Hatte Celine einen schönen Urlaub?
- ▲ Ja, denn das Wetter war wunderbar. Hatte Malte einen schönen Urlaub?
- Nein, denn das Wetter war schlecht.